

Ausschreibung
40. Deutsche Seniorenmeisterschaft im Castingsport
vom 15. – 18. Juli 2010 in Kassel

- Veranstalter:** Verband Deutscher Sportfischer e.V., Referat Castingsport
Siemensstraße 11-13
63071 Offenbach am Main
- Ausrichter:** Verband Deutscher Sportfischer
Verband Hessischer Fischer
- Teilnehmer:** Teilnehmer des Verbandes Deutscher Sportfischer e. V. und des Deutschen Anglerverbandes entsprechend den Castingsportbestimmungen (CB) des Verbandes Deutscher Sportfischer e. V.
Teilnehmer aus Mitgliedsverbänden der Internationalen Castingsport Föderation (ICSF) und geladene Gäste
- Zeitpunkt:** 15.07.2010 bzw. 16. 07. 2010 Anreise
18.07.2010 Abreise
- Austragungsort:** Sportanlage Waldauer Wiesen
Waldauer Fußweg, 34123 Kassel
- Unterbringung:** Hotel Ibis Kassel
Heinrich-Hertz-Straße 3, 34123 Kassel
www.ibishotel.com/de/hotel-2120-ibis-kassel/
Tel : 0561/58940 Fax : 0561/5894400
Es werden Zimmer zu folgenden Sonderpreisen reserviert:
Frenchbettzimmer für 2 Personen
Preis 47 € pro Zimmer pro Übernachtung ohne Frühstück
Frühstück 10 € pro Person
- Buchung:** Die Landesverbände haben in eigener Verantwortung direkt beim Hotel zu buchen und zu zahlen.
- Die Buchungen sind bis zum **12. 06. 2010** unter dem Stichwort: DSCM vorzunehmen.
- Ein Bestellformular ist der Ausschreibung beigelegt.
- Ausgabe der Startutensilien:**
- Die Ausgabe der Startutensilien ist am Freitag, 16. Juli 2010, ab 12.00 Uhr auf dem Sportgelände

Abschlussabend: Samstag, 17. Juli 2010 ab 19.30 Uhr

Bürgerhaus Bergshausen
Am Bürgerhaus 11 – 13
34277 Fuldabrück - Bergshausen
Tel.: 0561 – 58 31 52
Fax: 0561 – 58 40 24

Die Kosten für den Abschlussabend betragen pro Person 25,00 €

Klassen: Männer **S1** (1970 -1961) **S2** (1960-1951) **S3** (1950 – 1941)
S4 (1940 und früher)
Damen **SD1** (1970 -1961) **SD2** (1960-1951) **SD3** (1950 und früher)

Sollten weniger als 6 Wettkämpfer je Klasse am Start sein, können die Klassen zusammengelegt werden.

Wertung Damen: Disziplinen ICW 1-5
Mehrkampf: Fünfkampf (ICW 1-5)
Mannschaftswertung 2 Sportler im Fünfkampf (ICW 1 – 5)

Wertung Herren: Disziplinen ICW 1-7
Mehrkämpfe: Fünfkampf (ICW 1-5), Siebenkampf (ICW 1 – 7),
Mannschaftswertung: 2 Sportler im Siebenkampf (ICW 1-7)

Allgemeine Wettkampfhinweise:

- Jeder Caster sollte am Fünfkampf teilnehmen und kann den Siebenkampf bestreiten. Jede Casterin sollte am Fünfkampf teilnehmen. Es können auch einzelne Disziplinen geworfen werden. Das Startgeld wird aber dadurch nicht reduziert.
- Bei den Einzeldisziplinen der Mehrkampfwertung wird bereits die jeweilige Zeit festgehalten. Bei Punktgleichheit entscheidet die bessere Zeit über den Sieger.

Mannschaftswertung: Zwei Herren im Siebenkampf und zwei Damen im Fünfkampf bilden jeweils die Mannschaft eines Bundeslandes. Diese Caster müssen eine Stunde vor Wettkampfbeginn der Wettkampfleitung schriftlich bekannt gegeben werden. Je Bundesland sind eine Herrenmannschaft und eine Damenmannschaft zugelassen, höchstens jeweils zwei Mannschaften pro Bundesland können starten, wenn die erforderliche Zahl der Mannschaften nicht erreicht wird.

Geräte: Für die Ordnungsmäßigkeit seiner Geräte ist jeder Teilnehmer selbst verantwortlich. Die Benutzung der elektronischen Waage oder eines Schnurtasters ist bis Wettkampfbeginn möglich.

Gerätekontrollen: Die Wettkampfleitung lässt Gerätekontrollen durchführen, weitere Ankündigungen ergehen während des Wettkampfes nicht.

Dopingkontrollen: Das gültige Anti-Doping-Regelwerk (NADA - Code) des deutschen Sportes ist Bestandteil dieser Ausschreibung. Die Dopingkontrollen werden neben den Platzierten unabhängig von erzielten Wett-

kampfleistungen ausgelost. Jeder Sportler/in hat sich der Kontrolle zu unterziehen. Positive Kontrollen führen zur sofortigen Disqualifikation. Die Verweigerung der Dopingkontrolle wird wie ein positives Ergebnis bewertet und führt ebenfalls zur sofortigen Disqualifikation.

Kleidung: Castingsportler ohne Sportkleidung erhalten keine Starterlaubnis. Die Startnummer ist sichtbar am Oberkörper zu tragen.

Riegen- und Zeiteinteilung: Riegen- und Zeiteinteilungen werden jedem Teilnehmer bei der Ausgabe der Startutensilien bekannt gegeben. Ein Start außerhalb der Riege ist nicht gestattet. Die Kampfrichter haben Anweisung, jeden außerhalb der Riege startenden Caster zurückzuweisen.

Zeitplan: gemäß Anlage

Protestgebühr: 30,00 EURO

Wettkampfleitung: Krimhild Wagner, Werner Landau, Maik Schmidt

Hauptkampfrichter: Rudi Hörl

Kampfrichter: Jedes teilnehmende Bundesland hat auf eigene Kosten je angefangene fünf gemeldete Teilnehmer/innen einen Kampfrichter zu stellen.

Schiedsgericht: wird vor Wettkampfbeginn bekannt gegeben.

Auswertung: Maik Schmidt

Bahnaufbau: Otmar Balles und Team Rheinland - Pfalz

Siegerehrungen: Die Siegerehrungen der Einzeldisziplinen werden auf dem Wettkampfgelände und die der Mehrkämpfe am Abschlussabend durchgeführt.

Startgeld: Damen/Herren: Fünfkampf 17,00 €
Herren: Siebenkampf 25,00 €
Gewichte werden bereitgestellt

Melde- und Zahlungsschluss:

Der **Melde- und Zahlungsschluss** für das Startgeld, Kosten für den Abschlussabend und die Meldung der Kampfrichter ist der

12. 06. 2010.

Die schriftliche Meldung ist zu richten an:

Krimhild Wagner
Mellenseestraße 35, 10319 Berlin
FAX: 030 51 068 756
E-Mail: krimhildwagner@t-online.de

Zahlungen: Die Gesamtsumme lt. Anmeldung ist bis zum **12.06.2010** auf folgendes Konto einzuzahlen:

Stichwort DSCM 2010
Verband Deutscher Sportfischer e.V.
Berliner Bank
Kontonummer: 27 39 27 4000
Bankleitzahl: 100 200 00

Hinweise:

Diese Veranstaltung wird nach den Castingsportbestimmungen des Verbandes Deutscher Sportfischer e.V., einschließlich der **Internationalen Wettkampfbestimmungen (ICW) – Ausgabe 2010** durchgeführt. Die Bestimmungen sind für alle Teilnehmer verbindlich. Es wird darauf hingewiesen, dass orange Schnüre zu werfen sind.

Wer Gewichte verändert, wird für das gesamte Turnier disqualifiziert. Im Wiederholungsfall muss mit einer Sperre für alle nationalen und internationalen Turniere des laufenden Kalenderjahres gerechnet werden.

Für alle Gewicht Weit Disziplinen gilt: Die Wurfbereitschaft aller Sportler wird für die gesamten Riegen durch den Hauptkampfrichter abgefragt. Die Abfrage hat bei jedem Durchgang neu zu erfolgen. Wird die Bereitschaft durch die Bahnkampfrichter von allen Riegen erteilt, startet der Hauptkampfrichter die ersten Werfer. Der Werfer hat nach dem Kommando „Start“ 60 Sekunden Zeit den Startplatz zu betreten und den Wurf zu vollenden. Der Name des nächsten Werfers wird durch den Bahnkampfrichter bekannt gegeben. Nach dem Messen startet der Bahnkampfrichter sofort den nächsten Werfer. Die Gewichte werden durch die Kampfrichter in den Bahnen abgeschnitten. Die Werfer haben sofort den Startplatz zu verlassen.

Mit sportlichen Grüßen

VERBAND DEUTSCHER SPORTFISCHER e.V.

Kurt Klamet
Vizepräsident

Krimhild Wagner
Referentin für Castingsport

Genehmigungsvermerk: genehmigt
Erforderliche Änderungen: keine

Genehmigungsnummer: /2010

Berlin, 01. 03. 2010

Krimhild Wagner

Name und Vorname des Kampfrichters / der Kampfrichter:

1. _____ 2. _____ 3. _____

Berechnung der Überweisung, die mit der Anmeldung erfolgen muss:

Startgeld	Anzahl		Gesamt €
Casterin Fünfkampf		17 €	
Caster Fünfkampf		17 €	
Caster Siebenkampf		25 €	
Summe Startgeld			
Festabend		25 €	
Gesamtsumme der Überweisung			

Bis zum **12. 06. 2010 (Eingang)** überweisen auf das
 VDSF - Konto
 Berliner Bank
 Konto Nummer: 27 39 27 4000
 Bankleitzahl: 100 200 00
 Stichwort DSCM 2010

Hinweis: Nicht termingerechte Meldungen / Zahlungen führen zur Nichtberücksichtigung / Ausschluss des jeweiligen Bundeslandes / Landesverbandes

.....
 Datum, Unterschrift und Stempel

Zeitplan

40. Deutsche Seniorenmeisterschaft im Castingsport 2010 in Kassel

Freitag, den 16. 07. 2010

ab 12.00 Uhr	Ausgabe der Startutensilien auf dem Sportplatz
12.00 Uhr – 14.30 Uhr	Trainingsmöglichkeiten auf dem Sportplatz
14.00 Uhr – 14.45 Uhr	Kampfrichterbesprechung auf dem Sportplatz
15.00 Uhr	Grußansprachen und Eröffnung des 1. Wettkampftages
15.45 Uhr	Disziplin 7 – Gewicht Distanz 18 g Disziplin 5 - Gewicht Distanz 7,5 g

Samstag, den 17. 07. 2010

6.30 Uhr – 8.00 Uhr	Bahnaufbau
8.30 Uhr – 9.00 Uhr	Trainingsmöglichkeit
8.30 Uhr – 9.00 Uhr	Zusammenkunft der Kampfrichter
9.00 Uhr	Begrüßung 2. Wettkampftag und Siegerehrung Disziplin 5 und 7
9.30 Uhr	Beginn des Wettkampfes Disziplin 1 Fliege Ziel, Disziplin 3 Gewicht Präzision, Disziplin 4 Gewicht Ziel, Disziplin 2 Fliege Weit Einhand, Disziplin 6 Fliege Weit Zweihand,
	Siegerehrung der Einzeldisziplinen auf dem Wettkampfgelände
19.30 Uhr	Abschlussveranstaltungen mit Siegerehrungen der Mehrkampfdisziplinen und Mannschaften

Sonntag, den 18. 07. 2010

09.00 Uhr	Ggf. Fortsetzung der Wettkämpfe (witterungsbedingter Ausfalltag) Abreise
-----------	---

DSCM VDSF (15.-18. Juli 2010)

Wir haben für Sie ein Kontingent von 55 Zimmern. Bitte reservieren Sie so früh wie möglich, spätestens bis zum **15.6.2010**. Nennen Sie bei telefonischer Buchung unbedingt den Veranstaltungsnamen DSCM

Name Verband :

Adresse:

.....

Telefon:

Fax:

email:

Ansprechperson:

Anreisedatum:

Abreisedatum:

Anzahl der Zimmer:

.....Einzelzimmer (€ 47) mit Frühstück (zzgl. € 10 pro Person) Ja/Nein

.....Doppelzimmer (€ 47) mit Frühstück (zzgl. € 10 pro Person) Ja/Nein

Bemerkungen:.....

.....

Bitte teilen Sie uns unbedingt mit, wie die Rechnung beglichen wird:

- Gäste zahlen bei Anreise einzeln
- Gäste zahlen bei Anreise verbandsweise
- Per Rechnung (bitte leiten Sie uns unbedingt eine Kostenübernahme unter Nennung der gewünschten Rechnungsadresse und der bezahlten Leistungen Übernachtung/Frühstück zu)

.....
Datum, Unterschrift Bucher

Ibishotel

Heinrich-Hertz-Str. 3

34123 Kassel

Telefon: +49(0)561-58940

Fax: +49(0)561-5894-400

Danke für Ihre Anfrage. Wir werden Ihnen umgehend antworten.